Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comptoir, dritten Damm № 1432.

Nro. 167. Donnerstag, den 19. July 1832.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 17. July 1832.

Die Herren Kaufleute Hoffmann von Wien, Barthels von Breslau, Fliege von Bromberg, Herr Tribunalsrath Heyer nebst Familie von Königsberg, Herr Kaufmann Schmäckel von Bütow, Herr Kaufmann Mützecky von Stettin, log. im engl. Hause. Herr Professor Ashausen von Königsberg, Herr Gutsbesitzer v. Puttkammer nebst Gemahlin von Labuhnken, log. in d. 3 Mohren. Herr Kaufmann Horn von Elbing, die Herren Particuliere Sauerwird und Dunis von Königsberg, log. im Hotel de Berlin. Herr Kaufmann Lentz von Culm, Herr Lehrer Marohn von Thorn, log. im Hotel de Thorn. Herr Actuarius Busch nebst Familie von Marienwerder, Herr Kaufmann Schilling von Bütau, log. im Hotel d'Oliva.

Abgereist: Herr Dr. phil. Lorck nebst Familie nach Stolpe. Herr Lieutenant Stampe nach Subkau, Herr Rittergutsbesitzer v. Sulerzynski nach Oliva.

Avertissements.

Dem Publiko wird bekannt gemacht, daß der Einwohner Johann Klingenberg und dessen Braut, die Wittwe Regine Frost geb. Bendrien, beide von Haakendorff, durch den am 30. May d. J. notariell errichteten und den 27. Juny d. J. gerichtlich verlautbarten Ehevertrag die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes während ihrer Ehe ausgeschlossen haben.

Elbing, den 3. July 1832.

Königlich Preuß. Stadtgericht.

Es soll die Ausführung einiger Reparaturen, im Gebäude Jopengasse № 731. worin die Töchterschule sich befindet, die in Fertigung einiger Sproßenfensterrähme, Setzung zweier neuen Oefen, und im Ausweißen einiger Räume bestehet, an den Mindestfordernden überlassen werden.

Hiezu stehet ein Licitations-Termin hier zu Rathhause auf
den 24. July c. Vormittags 11 Uhr
vor dem Calculator Herrn Bauer an, woselbst auch die Entreprise-Bedingungen eingesehen werden können.

Danzig, den 14. July 1832.

Die Bau-Deputation.

Es soll die von der Communal-Behörde beschlossene Ausführung einer neuen Armen- und Arbeits-Anstalt, und zwar auf dem Platze der Niederstadt, woselbst früher die Zucker-Raffinerie bestanden hat, im Wege der Submission an cautionsfähige Bauunternehmer überlassen werden.

Die diesfallsigen versiegelten Submissionen, welche mit der Addresse „Submission wegen des Baues der Armen- und Arbeits-Anstalt" sowohl auf den ganzen Bau in Pausch und Bogen, als auf die einzelnen Theile desselben und auf Lieferung von Materialien zu richten sind, wie solches auf der Bau-Calculatur auf dem Rathhause eingesehen werden kann, werden daselbst vom 18. bis inclusive den 25. July c. angenommen.

Bau-Anschläge und Entreprise-Bedingungen können täglich, und zwar in den Vormittagsstunden von 9 bis 11 und in den Nachmittagsstunden von 3 bis 5 Uhr in der Bau-Calculatur beim Calculator Herrn Bauer inspicirt werden.

Danzig, den 14. July 1832.

Die Bau-Deputation.

Die Anfertigung neuer Pumpen, wenn solche in den publiquen Straßen-Brunnen erforderlich sind, soll an den Mindestfordernden für den Zeitraum von 3 oder 6 Jahren überlassen werden.

Zur Ausbietung dieses Gegenstandes stehet ein Licitations-Termin hier zu Rathhause auf
den 20. July c. Vormittags 11 Uhr
vor dem Calculator Herrn Bauer an, woselbst auch die Bedingungen dieser Entreprise täglich eingesehen werden können.

Danzig, den 12. July 1832.

Die Bau-Deputation.

Das zu Kamerau belegene Freischulzengut, welches den minorennen Erben des daselbst verstorbenen Hauptmanns Adam von Palubiki gehört, soll nach der Anordnung des Königl. Oberlandes-Gerichtes zu Marienwerder als Pupillen-Behörde nebst dem dazu gehörigen lebenden und todten Wirthschafts-Inventario, Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden auf 6 nacheinander folgende Jahre verpachtet werden. Hiezu ist ein Termin auf
den 2. August d. J. V. M. um 11 Uhr
in dem Grundstücke zu Kamerau angesetzt, zu welchem Pachtlustige eingeladen werden, mit dem Bemerken, daß die Genehmigung des Gebots dem Königl. Oberlan-

des, Gericht zu Marienwerder vorbehalten bleibt und die Pachtbedingungen im Termin bekannt gemacht werden sollen.

Schöneck, den 13. Julius 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Kirchliche Anzeige.

Eltern, welche ihre Kinder an meinem neu beginnenden Konfirmanden-Unterricht Theil nehmen lassen wollen, werden ersucht, sich im Laufe der künftigen Woche in den Stunden von 10 bis 12 Uhr, in welchen ich bestimmt in meiner Amtswohnung sein werde, bei mir zu melden. Der Unterricht selbst wird Montag den 23. July seinen Anfang nehmen. Dragheim.

Anzeigen.

Donnerstag, den 19. d. M. ist Concert im Kassino-Garten. Die resp. Mitglieder werden ersucht, dabei zahlreich zu erscheinen von den

Directoren der Cassino-Gesellschaft.

Jeden Dienstag des Nachmittags von 2 bis 3 Uhr impfe ich die Schutzblattern. Dr. Jäger, Heil. Geistgasse № 922.

Die von der Ressource Concordia im Jahr 1807 zum Ankaufe der Häuser in der Brodbänkengasse ausgefertigten Aktien, unter den Nummern 47. 63. 248. 300 laufend, eine jede über 50 Gulden Danziger Geld, sind auf die statutenmäßige Art durch das Loos zur Einlösung bestimmt worden. Deren ursprüngliche Eigenthümer haben sich bisher zur Empfangnahme des Actien-Kapitals nicht gemeldet. Es werden daher dem von der Gesellschaft gefaßten Beschlusse gemäß die unbekannten Inhaber dieser Papiere aufgefordert, das Kapital mit 10 Rthl. 21 Sgr. 5 Pf. für jede Aktie gegen Aushändigung derselben innerhalb drei Monaten in Empfang zu nehmen, oder zu gewärtigen, daß solches zur Einlösung anderer ähnlicher, durch das Loos zu bestimmenden Aktien verwendet werden wird.

Ferner haben die Eigenthümer der von der Ressource Concordia ausgestellten Aktien

sub № 266. von 50 Fl. Danziger auf den Namen des Herrn C. D. Ackermann,
— — 22. — 50 — — — — — — — F. G. Sack,
— — 113. — 100 — — — — — — — Gottlieb Marcks,
— — 59. — 50 — — — — — — — Wevil v. Krieger,
— — 163. — 50 — — — — — — — W. S. Kleefeld,

uns angezeigt, daß solche verloren gegangen seien und deren Amortisation nachgesucht. Auf den Grund der Gesellschaftsstatuten und der allgemeinen gesetzlichen Vorschriften fordern wir demzufolge alle diejenigen, welche an diese Aktien als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Briefs-Inhaber einen Anspruch haben, auf, sich innerhalb 4 Wochen und längstens bis zum 1. September d. J. bei uns zu melden, oder zu gewärtigen, daß sie damit präcludirt und der Betrag der

Aktien andern aus unsern Büchern sich ergebenden Eigenthümern ausgezahlt werden wird. Danzig, den 13. July 1832.

Die Comité der Ressource Concordia.

Ich hänge nicht nur Gardinen auf, verfertige auch neue. Auch ist bei mir ein zweithüriges Kleiderspind für 6 Rthl. zu verkaufen. Auguste Fornell, kassubischen Markt № 888.

Das Haus Baumgartsche Gasse № 1033., welches seit vielen Jahren eine Böttcherwerkstelle gewesen ist, und aus 7 Stuben nebst übrigem Gelaß bestehet, ist aus freier Hand zu verkaufen, oder im Ganzen zu vermiethen. Das Nähere Tischlergasse № 610.

A u c t i o n.

Freitag, den 20. July 1832. Vormittags 10 Uhr, werden die Mäkler Richter und König im Speicher „der Rothe" in der Hopfengasse, vom grünen Thor kommend linker Hand, der letzte rechts gelegen, an den Meistbietenden in öffentlicher Auction gegen baare Bezahlung in Preuß. Courant verkaufen:

circa 30 Körbe engl. weißes Fensterglas, jeder 18 Tafeln enthaltend, und geschnittene Fensterscheiben von 11 bis 20 Zoll Höhe und 7 bis 15 Zoll engl. Maaß Breite.

V e r m i e t h u n g e n.

Schidlitz № 47. ist eine freundliche Wohnung, bestehend in einer Stube nach der Straße nebst Holzkammer, Küche und Boden, an ruhige Bewohner zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Ein neu decorirter Saal nebst Gegenstube, sind Schmiedegasse № 295. am Holzmarkt, an ruhige Bewohner, mit oder ohne Meubeln zu vermiethen.

Frauengasse № 893. ist eine Wohnung mit einer geräumigen Schmiede, für einen Schlosser geeignet, zu vermiethen. Auch sind daselbst noch mehrere Stuben zu vermiethen. Näheres schrägüber № 839.

Am Holzmarkt No. 1339. sind 2 heizbare freundliche Zimmer zu vermiethen.

Heil. Geistgasse № 757. ist ein Saal, Hinterzimmer, Nebenkammer, Küche, Boden und Keller zu vermiethen und Michaeli rechter Zeit zu beziehen.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

a) Mobilia oder bewegliche Sachen.

Eingewürzte Breitlinge, den Anschuwisfischen ganz gleich an Geschmack sind Holzmarkt im rothen Adler à 2 Sgr. pr. ℔ zu haben.

Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.

b) Immobilia oder unbewegliche Sachen.

Das dem Züchner Lucas Bardetzki von hier zugehörige, in der Steingasse der hiesigen Vorstadt sub № 803. a. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, welches in einem halben Wohnhause nebst Garten besteht, soll auf den Antrag eines Realgläubigers, nachdem es auf die Summe von 165 Rthl. 11 Sgr. 4 Pf. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es steht hiezu ein peremtorischer Licitations-Termin auf

den 28. August c.

vor dem Herrn Assessor Thiel in unserm Verhörzimmer hieselbst an.

Es werden daher besitz- und zahlungsfähige Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem angesetzten Termine ihre Gebote in Preuß. Courant zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in dem Termine den Zuschlag zu erwarten, insofern nicht gesetzliche Umstände eine Ausnahme zulassen.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen.

Marienburg, den 24. April 1832.

Königlich Preuß. Landgericht.

Es ist das den Erben der Wittwe Christine Hinneburg gehörige hieselbst sub № 139. belegene auf 358 Rthl. 11 Sgr. 2 Pf. gerichtlich gewürdigte Wohnhaus cum pertinentiis theilungshalber zur Subhastation gestellt, und ein peremtorischer Licitations-Termin auf

den 10. September c.

hieselbst anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Putzig, den 19. Juny 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Es soll das im Grzybau, hiesigen Landraths- und Domainen Rent-Amts belegene Mathias Kurkowski olim Johann Kleinschmidtsche Grundstück, bestehend aus einer Hufe culm. und auf 143 Rthl. 13 Sgr. 4 Pf. abgeschätzt, schuldenhalber öffentlich verkauft werden.

Hiezu steht ein peremtorischer Termin auf

den 25. September a. c.

in dem hiesigen Gerichtszimmer an, und es werden Kauf- und Zahlungsfähige aufgefordert, sich im obigen Termine einzufinden, ihr Gebot zu verlautbaren und des Zuschlages gewärtig zu sein, falls keine gesetzlichen Hindernisse eintreten.

Die Taxe kann zu jeder Zeit in unserer Registratur eingesehen werden.

Berent, den 11. Juni 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Das den Schuhmachermeister Jankowskischen Eheleuten von hier zugehörige in der Steingasse der hiesigen Vorstadt sub № 803. B. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, welches in einem halben Wohnhause nebst Garten besteht, soll auf den Antrag eines Realgläubigers, nachdem es auf die Summe von 236 Rthl. 28 Sgr. 1½ Pf. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es steht hiezu ein peremtorischer Licitations-Termin auf

den 28. August c.

vor dem Herrn Assessor Thiel in unserm Verhörzimmer hieselbst an.

Es werden daher besitz- und zahlungsfähige Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem angesetzten Termine ihre Gebote in Preuß. Courant zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in demselben den Zuschlag zu erwarten, insofern nicht gesetzliche Umstände eine Ausnahme zulassen. Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen.

Marienburg, den 24. April 1832.

Königlich Preuß. Landgericht.

Gemäß dem allhier aushängenden Subhastations-Patent soll das der Wittwe und den Erben des Friseurs Johann Gottfried Bluhm gehörige sub Litt. A. I. 361. in der Wasserstraße auf dem Mickenberg belegene, auf 642 Rthl. 1 Sgr. 8 Pf. gerichtlich abgeschätzte Grundstück im Wege der nothwendigen Subhastation öffentlich versteigert werden.

Der Licitations-Termin hiezu ist auf 9 Wochen

den 29. August c.

um 11 Uhr Vormittags vor unserm Deputirten Herrn Justiz-Rath Albrecht angesetzt, und werden besitz- und zahlungsfähige Kauflustige hiedurch aufgefordert, alsdann allhier auf dem Stadtgericht zu erscheinen, die Verkaufsbedingungen zu vernehmen, ihr Gebot zu verlautbaren und gewärtig zu sein, daß demjenigen, der im Termin Meistbietender bleibt, wenn nicht rechtliche Hinderungs-Ursachen eintreten, das Grundstück zugeschlagen, auf die etwa später einkommenden Gebote aber nicht weiter Rücksicht genommen werden wird.

Die Taxe des Grundstücks kann übrigens in unserer Registratur inspicirt werden.

Elbing, den 22. May 1832.

Königlich Preuß. Stadtgericht.

Edictal-Citationen.

Nachdem über das Vermögen des Gutsbesitzers August Friedrich Jebens zu Krohnenhoff Concurs eröffnet worden, so werden alle Diejenigen, welche eine Forderung an die Concurs-Masse zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem auf

den 28. Juli c. a. Vormittags 10 Uhr

vor dem Herren Assessor Seidel angesetzten Termin mit ihren Ansprüchen zu melden, dieselben vorschriftsmäßig zu liquidiren, die Beweismittel über die Richtigkeit

ihrer Forderung einzureichen, oder namhaft zu machen, und demnächst das Anerkenntniß oder die Instruction des Anspruchs zu gewärtigen.

Sollte Einer oder der Andere am persönlichen Erscheinen verhindert werden, so bringen wir demselben die hiesigen Justiz-Commissarien Völtz, Matthias und Pappritz als Mandatarien in Vorschlag, und weisen den Creditor an, einen derselben mit Vollmacht und Information zur Wahrnehmung seiner Gerechtsame zu versehen.

Derjenige von den Vorgeladenen aber, welcher weder in Person noch durch einen Bevollmächtigten in dem angesetzten Termin erscheint, hat zu gewärtigen, daß er mit seinem Anspruche an die Masse präcludirt und ihm deshalb gegen die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Danzig, den 6. April 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Angekommene Schiffe zu Danzig den 16. July 1832.

Ede Onnen v. Emden, k. v. Hamburg m. Stückg. Kuff, twe Gebröders, 29 N. Ordre.
H. M. Hendricks v. Gröningen, k. v. da m. Ball. Tjalk, Vr. Annechina, 36 N. —
Jan A. Panjer v. Veendam, k. v. Swolle — — Kuff, Hoop op Wellvaart, 59 N. Ordre.
Jan K. de Weerd v. Pekeln. k. v. Schidam — — Wachsamkeit, 80 L. Ordre.
Chr. Vol. Berndt v. Wolgast, k. v. Dünkirchen m. Ball. Galeas, Friederike, 116 N. Ordre.
Dan. Fr. Pust v. Stettin, k. v. Amsterdam — — Brig. Felix, 141 N. Ordre.
Mich. Volkmann — — — Memel m. Roggen. Galeas, Eduard bestimmt nach Stettin.
N. K. Decker v. Wildefang, — Amsterdam m. Ball. Tjalk, Vr. Gerarda, 36 L. Ordre.
William Robertson v. Stromneß, k. v. Rotterdam — Schoner, Johns, 103 T. —
B. O. Berg v. Stavanger, k. v. da m. Hering, Slup, trende Brödre, 29 N. Ordre.
Joh. Chr. Steinorth v. Barth, k. v. Amsterdam m. Ball. Galeas, Sirene, 99 N. Ordre.
Joh. Chr. Kröning v. Ukermünde, — Havre — — Maria, 111 N. Ordre.
John Mason v. Boston, k. v. Dünkirchen — — Schoner, Comers, 90 T. Ordre.
Willi Wier v. Aberdeen — London — — — Wemyß, 111 T. —
Willi Ingles v. Crombrepoint k. v. Dünkirchen — — — Ann, 120 T. —
Joach. Hertzberg v. Anclam, — Jersey — — Galeas, Landwehr, 79 N. —
Dan. Chr. Krekon v. Anclam k. v. Dieppe — — — Sonne, 76 N. —
Tho Lindsey v. Dunbaar, k. v. London — — Brig, Jessie Casson, 136 T. —
J. Roswall v. Newport, k. v. Flensburg — — Schoner, Felix, 141 N. —
John G. Wilson v. Danzig, k. v. Havre — — Barck, Vr. Elisabeth, 207 N.
John Nisch v. Altona, k. v. London — — Slup, Deligk, 93 T.
George Lemcke v. Danzig, — — — — Pink, la Ville de Cherburg, 449 N.
M. E. Hagewinkel v. Veendam, k. v. Amsterdam — — Tjalk, Arius, 40 N. Hr. Sörmans.
G. P. Karst v. Schirmankog, — Holland — — Kuff, Vr. Tryntje, 57 N. Ordre.
E. J. Karst — — — — — — — de jonge Ype, 57 N. Hr. Bertling.
Heinr. Pieplow v. Damgarten, — Rotterdam — — Brig, Henriette, 133 N. Ordre.
Mart. Jachtmann v. Barth — — — — Galeas, Flora, 100 L. —
E. H. Bruns v. Emden, k. v. Antwerpen — — Kuff, Maria, 60 L. —
Hein. Dood v. Pillau, k. v. Liverpool m. Salz, Pinck, Maria, 239 N., bestimmt nach Pillau.

G e s e e g e l t.

W. B. Birr nach Liverpool mit Holz.

Der Wind W. N. W.

Angekommen den 17. July 1832.

F. M. Schumacher v. Steltin, k. v. Ostende m. Ball. Barck, Rudolph, Christian, 193 N. Hr. Eörmans.
John Gow v. Jersey, k. v. da m. Ball. Brig. Betsey Black, 135 T. Ordre.
Hend. J. Brunius v. Gröningen, k. v. da m. Ball. Tjalk, Vr. Gesyna, 35 N. Ordre.
F. D. Manthey v. Stettin, k. v. Amsterdam — Brig, Maria Friederika, 168 N. Ordre.
B. Röser v. Weserdeich, — Bremen m. Stückg. Kuff, die Gebrüderschaft, 24 N. Hr. Focking.
Thom Brown v. Goodbritsch — — m. Ball. Schoner, Elisabeth, 135 T. Ordre.
Charles Gove v. New Castle, — London — — — Elisa Ann. 136 T. —
Joach. J. Hansen v. Stralsund, k. v. Dünkirchen. m. Ball. Galeas, Seevogel, 60 L. Ordre.
H. R. Veling v. Veendam, k. v. Delfziel m. Ball. Tjalk, Catharina, 35 N. Ordre.
G. E. Brockema v. — — — — — — Ida Cornelia, 35 N. —
Mart. Marcks v. Colberg, k. v. Memel m. Roggen. Boot, 5 Gebrüder, bestimmt nach Stettin.

Gesegelt:

R. K. Decker nach Pillau m. Ballast.
J. K. de Weerd — — — —

Der Wind N. N. O.